

Gärbole, Freitag 8. März 2013

Das Netz wächst ständig

Nufringen: PC-Treffs für Senioren immer beliebter

Der Kreisseniorenrat Böblingen bietet für die ältere Generation verschiedene Projekte und Veranstaltungen an. Ein Projekt davon sind Internetcafés und PC-Treffs für Ältere, dessen Leiter und Betreuer sich gestern in Nufringen zum Erfahrungsaustausch trafen.

VON SANDRA HÜGEL

Mentoren und Betreuer der insgesamt 17 Internet-Teams aus dem Landkreis Böblingen kamen in der Wiesengrundhalle in Nufringen zusammen. Die Idee für die PC- und Internet-Treffs, bei denen sich ältere Menschen über die Computer- und Internetbenutzung informieren können, stammt vom Vorsitzenden des Kreisseniorenrates Böblingen.

„Wir wollen das Ziel verfolgen, möglichst viele ältere Leute an PCs oder iPads heranzuführen. Es ist erwiesen, dass diejenigen, die online sind und über das Internet kommunizieren, im Leben aktiver sind“, erklärte Manfred Koebler. 17 der 26 Städte und Gemeinden haben bereits solche Treffs für die ältere Generation gegründet, Böblingen und Nufringen seien in letzter Zeit dazugekommen. „Viele der älteren Menschen haben das Bedürfnis, mit ihren Kindern oder Enkeln zu kommunizieren, die aber nicht mehr im gleichen Ort wohnen“, meinte Koebler. Dafür eigne sich eben sehr gut das Internet, über das man

Bilder schnell verschicken und sogar umsonst telefonieren könne.

Die Nufringer Bürgermeisterin Ulrike Binninger fördert in Nufringen einen Internet-Treff für die ältere Generation. Nach einer Umfrage in Nufringen sei herausgekommen, dass Computer und Internet unter der älteren Bevölkerung ein großes Wunschthema seien. Nachdem auch in dieser Gemeinde der „Mediabus“ vorbeigekommen sei, in dem interessierte Senioren und Seniorinnen an zehn Arbeitsplätzen über Computer und das Internet Einblicke gewinnen können, gebe es seit Herbst 2012 für diese Zielgruppe PC- und Internettreffs, so Koebler.

Ehrenamtliche Hilfe

Die Internet-Treffs, bei denen ehrenamtliche Helfer Senioren Fragen zu Computern und Internet beantworten, ihnen unterstützend zur Seite stehen und auch neue Produkte vorstellen, finden ein bis zwei Mal in der Woche statt. „Diese Möglichkeit wird auf jeden Fall von den älteren Leuten angenommen“, erzählte Margret Blawscheck, Mitorganisatorin und zuständig für die Koordination der Teams. „Das ist auch ein Thema, was die Leute sich wünschen.“

Außer in Nufringen bietet sich unter anderem auch in Herrenberg die Möglichkeit für Ältere, sich Kenntnisse in der Computernutzung und Internetbenutzung anzueignen. „In Bondorf sind pro Termin manchmal 30 Teilnehmer da. In Gärtringen durchschnittlich 20“, betonte Koebler.